

Küchenkompetenz pur!
Service und Leidenschaft sind unser Erfolgsrezept.
Vergleichen lohnt sich!
www.moebelkreis.de

MÖBELKREIS KÜCHE & EINRICHTEN
Korbach-Meininghausen - www.moebelkreis.de

**EDER
DIEMEL
TIP**

**Arolser
Liftsysteme**
Inh. Friedhelm Rudolph Stufenlos aufwärts

**Bis zu 4.180€ Zuschuss p.P. bei
Pflegebedürftigkeit möglich.**

Am Mühlenberg 5
34454 Bad Arolsen-Wetterburg
Telefon (0 56 91) 78 01
www.arolser-liftsysteme.de

Senkrecht- und
Treppenlifte
Hebebühnen
und Rampen

Ihr
regionaler
Treppenlift-
profi

Seit 2004 • Nr. 22

31. Mai 2025

Turbo für Ihr Vermögen.

UNSER NEUES TAGESGELD
Jetzt bis zu **2,00%***
p.a. Zinsen sichern!

Waldeck-Frankenberg Bank
Willkommen bei uns ☺

* Konditionen Stand: 01.05.2025, freibleibend

Neue Abstellplätze fürs Rad

Bad Wildungen baut Rad-Infrastruktur aus – Auch mehr Wegweiser



Eines von mehreren Projekten: Dieses Gebäude am Bahnhof wird zu einer Fahrradgarage umgebaut. Die Plätze lassen sich künftig beim Nordhessischen Verkehrsverbund buchen. FOTO: SCHULTZ

Bad Wildungen – Nachdem Bad Wildungen im Jahr 2023 Mittel zur Optimierung seines Radwege-Netztes erhalten hat, stehen Schritte zum Abschluss dieser Pläne an. Insgesamt beauftragt sich die Investitionskosten auf 280.000 Euro. Rund 80 Prozent der Kosten erhält die Stadt aus dem Förderprogramm „Nahmobilität“ erstattet.

Das Umsetzen der Pläne begann mit der Asphaltierung ei-

nes Wegestücks zwischen Altwildungen und der Berliner Straße im vergangenen Jahr. Nun steht das Ausschulden der Strecken im Mittelpunkt: Eine Wildunger Firma hat den Auftrag erhalten, das seit 15 Jahren in der Kernstadt verwendete System in den Stadtteilen Braunau, Odershausen, Bergfreiheit, Armsfeld, Hundsdorf, Hüdlingen, Albertshausen und Frebershausen zu montieren.

Zudem werden in den Stadtteilen Rad-Anlehnbügel installiert. Zu den Standorten wurden die Ortsbeiräte befragt, erläuterte Bürgermeister Ralf Gutheil. Sie würden in der Kernstadt gut angenommen. Speziell Pedelec-Fahrer nutzen diese Gelegenheiten, um ihre Räder diebstahlfester mit dem Schloss abzusichern.

Parallel werden die Standorte für die Aufstellung von Radboxen in der Kernstadt vorbe-

reitet. Vor dem Gebäude „Brunnenstraße 20“ werden vier Boxen, auf dem Schotterplatz „Ranzenstraße“ fünf und auf dem Parkplatz „Brunnenallee 1“ sieben Boxen platziert. An jedem dieser Standorte finden sich jeweils zwei Boxen mit E-Bike-Ladepunkten.

Am Bahnhof wird ein kleines Gebäude zu einer Fahrradgemeinschaftsabstellanlage für bis zu zehn Bikes umgebaut. Auch hier wird die Möglichkeit

geschaffen, Akkus aufzuladen. Am Gebäude werden zudem fünf Fahrradständer installiert. Die Boxen und die Gemeinschaftsanlage können mittels des vom Nordhessischen Verkehrsverbund in Nordhessen aufgebauten Buchungssystems genutzt werden. Bis alles fertig ist, vergehen etwa zwei Monate, schätzt der verantwortliche Stadtplaner Robert Hilligus. Denn teils müssen neue Stromleitungen verlegt werden. red/wf

So erreichen Sie uns:

Tel. 05631-5 60-121

E-Mail: EDT@wlz-online.de

**EDER
DIEMEL
TIP**

Gold & Silber ANKAUF

Der Sachverständige stets vor Ort



- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

ZAHNGOLD- ANKAUF

Juwelier RUBIN

Prof.-Bier-Straße 1a
34497 Korbach
Tel.: 05631 986 2440
Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr
Sa. bis 13.00 Uhr

manhenke
KORBACH BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on
f Modéhaus Manhenke
i modéhaus.manhenke

ONLINESHOP
manhenke.de

19 86

Für das Schützenfest geprobt

Schützengesellschaft 1560 Rhoden stellt sich auf Heimatfest im Juli ein

Diemelstadt-Rhoden – Nach zehn Jahren schallten erstmals wieder die Kommandos von Kommandeur Lothar Melcher durch die Straßen von Rhoden, denn die Schützenbrüder- und Schwestern der Schützengesellschaft 1560 Rhoden waren zum ersten Ausmarsch vor dem Schützenfest Anfang Juli vor dem Rathaus angetreten. Die einzelnen Kompanien marschierten auf und begrüßten das Königspaar Günter und Silvia Grineisen mit einem „Horrido“.

In den schwarz-gelben Farben der Schützengesellschaft traten die Offiziere und der Vorstand an, unter ihnen auch erstmals kraft Amtes Bürgermeister Andreas Fritz, der den Rang eines Majors bekleidet. Nachdem die Fahnen aus dem Rathaus geholt wurden, setzte sich der Festzug unter den Klängen des Musikvereins Scherfede und des Spielmannszuges Lichtenau in Bewegung. Erst ging es über das Kopfsteinpflaster durch die Altstadt, dann präsentierten sich die Schützen, die nicht nur wegen Corona, sondern auch wegen der Erneuerung der Landstraße ihr Heimatfest in 2020 ausfallen ließen, erstmals auf der Hauptstraße durch den Ort, die seit der Erneuerung in neuem Glanz erstrahlt.

Am Schützenplatz angekommen, stärkten sich die Kompanien erst einmal, bevor sie erneut Aufstellung nahmen. Denn „Unter den Eichen“ wur-



Die Uniformen sitzen: Das Bataillon stellte sich vor der Stadthalle auf.

FOTOS: HEIKE SAURE

de die Aufstellung zum Großen Zapfenstreich geprobt, der am Schützenfestfreitag, 4. Juli, zu Ehren des amtierenden Königspaares ausgeführt wird. Nach zehn Jahren Pause halfen die Erklärung von Kommandeur Lothar Melcher gerade den seit

2015 in die Schützengesellschaft eingetretenen Schützen, die Bedeutung des Zeremoniells zu verstehen. Um den festlichen Ablauf am späten Freitagabend nicht zu stören, muss jeder Schütze und jeder Fackelträger wissen, wo er steht und

was er während der einzelnen Teile des Zapfenstreiches zu tun hat.

Damit sich die Abläufe der Festzüge, bei der Paradeaufstellung, beim Zapfenstreich und dem Abholen der Fahnen verfestigen, führen die Frauen am

Sonntag, 1. Juni, einen eigenen Ausmarsch durch. Die Männer üben am Sonntag, 15. Juni, noch einmal gemeinsam.

Überall wird bereits gewerkelt und verschönert, damit sich Rhoden vom 4. bis 7. Juli zum Schützenfest von seiner

besten Seite zeigt.

Bei Kleiderbörsen gab es die Möglichkeit, die historischen Uniformen zu tauschen oder zu ergänzen. Mitte Juni werden das Bolketor und das Detelsheimer Tor aufgebaut.

HEIKE SAURE

Neue Altardecke für Vasbecker Kirche

Feierliche Einweihung im Rahmen der Abendmusik an Muttertag

Diemelsee-Vasbeck – Im Rahmen der Muttertags-Überraschungsmusik wurde die neue Altardecke für die Kirche in Vasbeck feierlich eingeweiht. Das kostbare Stück wurde in Handarbeit von Ulrike Schüttler aus Mühlhausen in unzähligen Stunden kunstvoll angefertigt.

Das handgewebte Leinen, das für die Altardecke verwendet worden ist, hat Cornelia Emde aus Vasbeck gestiftet. Ihr wurde bei der Abendmusik zum Dank ein Blumenstrauß überreicht.

Ulrike Schüttler hat für die Decke eine umlaufende Borte mit zahllosen Spitzen im Kreuzmuster handgehäkelt, wobei jede einzelne Spitze rund eine Stunde Arbeitszeit in Anspruch genommen hat. In die neue Altardecke hat sie den Schriftzug „Ev. Kirche Vasbeck 2024“ dekorativ per Hand eingestickt.

Pfarrerin Anna Heyser und Martin Gerhard vom Kirchenvorstand lobten die neue Altardecke als echten Kunstschatz, sie sprachen Ulrike Schüttler Dank und der Anerkennung

aus und überreichten auch ihr einen Blumenstrauß. Nach der Abendmusik nutzten viele Be-

sucher die Gelegenheit, die neue Altardecke gebührend zu bestaunen.



Großer Dank: (von links) Martin Gerhard, Ulrike Schüttler und Pfarrerin Anna Heyser.

Bienenvolk im Schulgarten



Die Entwicklung der Bienen haben die Schüler der Louis-Peter-Schule in Korbach stets im Blick.

FOTO: PR

Korbach – Im Schulgarten der Louis-Peter-Schule summt und brummt es ordentlich. Denn seit diesem Frühjahr helfen die Schüler des Wahlpflichtkurses „Schulgarten“, gemeinsam mit den Lehrern Lars Grebe und Sarah Huneck, ein Bienenvolk zu pflegen. Die Schüler konnten bereits beobachten, wie sich das Volk in den vergangenen Wochen stark entwickelt hat. Die Bienen sammeln nun schon fleißig Nektar und Pollen und bestäuben so ganz nebenbei die Obststräucher des Schulgartens.

Für die Schüler ist der Blick in das Bienenvolk immer wieder spannend und lehrreich. Vom Entwicklungszyklus der Biene bis hin zum ökologischen Nutzen können die Schüler nun Lernziele lebendig erfahren. Aber auch praktische Projekte wie Honiggewinnung und Wachsarbeiten können bald verwirklicht werden.

Lehrer Lars Grebe, der privat Imker ist, spendete dem Schulgarten das Bienenvolk. Die Zargen, also die Behausung der Bienen, die im Laufe des Honigjahres stetig erweitert wird, sind eine Spende des Zimmermanns Kevin Kastens aus God-

delsheim.

Die Schüler hoffen nun auf eine reiche Honigernte und bereiten bereits die Honiggläser mit individuell gestalteten Etiketten vor.

red

Immowelt

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Korbach

Hagenstraße 2, 34497 Korbach, Tel. 05631/56050, Mo.-Do. 8.30-15.30 Uhr, Fr. 8.30-12.00 Uhr

Einfamilienhaus mit Garage
Eidinghäuser Weg 30
34497 Korbach

Verkehrswert: € 101.000,-
Grundstück ca.: 666 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 11 K 2/24
Termin: 04.07.2025, 09.30 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Wohnhaus
Kathagen 8
34454 Bad Arolsen-Wetterburg

Verkehrswert: € 114.000,-
Grundstück ca.: 474 m²
Wertgrenzen: gelten
Aktenzeichen: 11 K 8/24
Termin: 04.07.2025, 11.00 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter [versteigerungspool.de](#)

Wichtige Informationen zur Zwangsversteigerung
Bieter haben auf Verlangen im Termin sofort Sicherheit i. d. R. in Höhe von 10 % des Verkehrswertes (§ 69 ZVG) zu leisten oder nachzuweisen. **1. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.** 2. Sicherheit kann gem. § 69 ZVG geleistet werden durch einen frühestens 3 Werktage vor dem Versteigerungstermin von einem Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellten Verrechnungsscheck, eine Bankbürgschaft oder die Überweisung der Sicherheit auf das Konto der Gerichtskasse ca. eine Woche VOR der Versteigerung. Eine Besichtigung ist nur im Einvernehmen mit dem Eigentümer, Mieter oder Pächter möglich. Die Gutachten können bei Gericht oder unter [www.versteigerungspool.de](#) eingesehen werden.

Verkauf

KÜCHEN
direkt ab Werk

34414 Scherfede
Tel. 05642 98950
[www.tuschen-kuechen.de](#)

Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

Immowelt

FINGERHAUS
ALLES RICHTIG GEMACHT.

BAUGRUNDSTÜCK IN KORBACH-LELBACH ZU VERKAUFEN!
Größe: 770 m² | Preis: 130 €/m²

- ruhige ebenerdige Lage
- kurze Wege in die Kreisstadt
- DGH + Kindergarten in der Nähe
- sofort bebaubar mit einem Finger-Haus

Sie haben Interesse? Informieren Sie sich hier:
FingerHaus GmbH · Heiko Debus
Mobil 0175 9330041
heiko.debus@fingerhaus.com
[www.fingerhaus.de](#)

Anzeigen lesen – in Ruhe auswählen.



IMPRESSUM

Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH
Lengelfelder Straße 6, 34497 Korbach
Tel.: 0 56 31 / 560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Dittmann
Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 31 / 560-121
E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelm-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOPDIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Tel.: 0 69 / 85 00 84 43
E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreislise: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Wasserspender in Schulen

Landkreis begrüßt Initiative des Rotary Clubs

Waldeck-Frankenberg – Der Rotary Clubs Korbach-Bad Arolsen hat im Rahmen des Projekts „Gesunde Kids – Macht die Kids fit!“ in diesem Jahr Schulen in der Region moderne Trinkwasserbrunnen zur Verfügung gestellt. Das Trinken von Wasser ist wichtig für Konzentration und Leistungsfähigkeit der Schüler im Unterricht. Deshalb begrüßt der Landkreis Waldeck-Frankenberg die Initiative.

Ab sofort sprudelt auch in Korbach in der Paul-Zimmermann-Schule, der Schule am Enser Tor, im Beruflichen Gymnasium und in der Berliner Schule sowie in der Mittelpunktschule Sachsenhausen wahlweise frisches Mineralwasser mit und ohne Kohlensäure in Raumtemperatur oder auch gekühlt aus den neuen Wasserspendern – unbegrenzt und kostenfrei für die Schülerinnen und Schüler.

Bereits im Jahr 2024 wurden vom Rotary-Club Wasserspender an die Christian-Rauch-Schule und die Kaulbach-Schule in Bad Arolsen übergeben



Der Trinkwasserbrunnen an der Paul-Zimmermann-Schule in Korbach wurde eingeweiht. Mit dabei waren Vertreter des Rotary Clubs Korbach-Bad Arolsen ende des Clubs, Schulleitungen sowie Landrat Jürgen van der Horst. LANDKREIS/PR

und erfreuen sich großer Beliebtheit. Weitere wurden in den vergangenen Wochen an den Schulen installiert, sie wer-

den vom Erlös der Glühweinlieblichkeit. Weitere wurden in den vergangenen Wochen an den Korbacher Weihnachtsmarkt finanziert. „In Summe

fließen rund 30.000 Euro Spendengelder aus Clubmitteln in die Aktion“, berichtet Präsident Alexander Kiel vom Rota-

ry Club Korbach-Bad Arolsen. „Die begünstigten Schulen liegen im Gebiet unseres Clubs. Ausgewählt haben wir sie nach

der technischen Umsetzbarkeit“, so Kiel. Unterstützt wird das Projekt auch durch Mittel des Distrikt-Fonds „LEA – Gesunde Kids“.

Die Wasserspender sind Edelstahlsäulen, sie bereiten das angeschlossene Leitungswasser auf. Um sie in den Schulen zu installieren, hat der Landkreis die Leitungen für Strom, Frisch- und Abwasser gelegt.

Der Fachdienst Gebäudewirtschaft hat die Installation vor Ort organisiert. „Durch die Spender werden die Schülerinnen und Schüler ermutigt, regelmäßig Wasser zu trinken. Sie tragen im Optimalfall auch dazu bei, dass Kinder den Konsum von zuckerhaltigen Getränken reduzieren“, lobt Landrat Jürgen van der Horst die Aktion und dankt dem Club für sein Engagement.

Die Aktion fördere ein umweltbewussteres Verhalten, da sich der Bedarf an Einweg-Plastikflaschen verringere, und sei ein guter Beitrag zur Gesundheitsförderung.

red

Fest in der Kulturscheune

75 Jahre „Mannesmannsiedlung“: Programm für Feier steht fest

Diemelsee-Adorf – „75 Jahre Siedlung“ feiern am 14. Juni die Bewohner des Adorfer Wohngebietes zwischen Mannesmannstraße und „Unter der Linde“. Den gesamten Tag hindurch sind Aktionen geplant, eingeladen sind alle Adorfer und Diemelseer sowie andere Interessierte.

Los gehts es um 11 Uhr in der katholischen Kirche mit einem ökumenischen Gottesdienst. Der „Sing & Praise“-Chor wird diese Veranstaltung begleiten. Dass der Start in der Kirche in der Ostpreußenstraße stattfindet, ist kein Zufall: Das Gotteshaus wurde vor 75 Jahren nötig, weil in der Mannesmann-

siedlung viele Geflüchtete mit katholischem Glauben ein neues Zuhause finden sollten. Der Baubeginn ist fast exakt 75 Jahre her und liegt am 6. Juli 1950.

Nach dem Gottesdienst verlagert sich das Geschehen in die Siedlungs-Kulturscheune nur wenige Meter weiter oberhalb in der Ostpreußenstraße.

Von 13 bis 17 Uhr laden Kinderspiele sowie Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein, Bier- und Würstchenstand sind ebenfalls geplant. Einen besonderen Auftritt hat der „Gratulantenchor“, der auch 75 Jahre nach dem Bau der Siedlung immer noch besteht: Bei Geburtstagen und Ehejubiläen bringen die sangeskräftigen Einwohner der Siedlung traditionell ein

Ständchen – so auch selbstverständlich beim eigenen Jubiläum. Musikalische Unterstützung kommt vom Adorfer Knappenchor.

Auf die Geschichte des besonderen Baugebietes, seine damaligen und heutigen Bewohner sowie die Häuser geht dann der offizielle Teil des Festes ein, der von 18 bis 20 Uhr stattfindet. Der Bau einer Dop-

pelhaushälfte kostete damals rund 25.000 Mark. Historische Aufnahmen werden über einen Beamer an die Scheunenwand geworfen. Auch hier wird es mit einem Auftritt des Männergesangsvereins wieder musikalisch.

Um 20 Uhr startet dann die abendliche Party mit Getränken, Essen und R&B-Musik. Der Eintritt ist frei. **DENNIS SCHMIDT**



Lädt ein: Jens Figge vom Planungsteam freut sich auf die Einwohner der „Siedlung“ und viele weitere Gäste. FOTO: DENNIS SCHMIDT

Sudetenland, Ostpreußen, Schlesien

Wegen des großen Bedarfs an Eisenerz nach dem Zweiten Weltkrieg fanden ab 1945 immer mehr Menschen eine gut bezahlte Arbeit in der Grube Christiane. Dadurch wurde der Wohnraum in Adorf knapp. Die Düsseldorfer Firma Mannesmann als Betreiberin des Bergwerks förderte den Bau von Häusern für die Steiger und Bergmänner. Daraufhin fingen bald immer mehr „Grubenarbeiter“ an, sich ein Eigenheim zu bauen. Das erste Haus in dieser Siedlung erbaute der Kupferschmied Ernst Lux 1949. Es folgten weitere Häuser in der Sudeten- und Mannesmannstraße. Da viele Menschen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten flüchten mussten oder 1946/47 vertrieben wurden, fanden sie dort eine neue Heimat. Woher sie kamen, lässt sich bis heute an den Straßennamen ablesen: Sudetenstraße, Ostpreußenstraße und Schlesische Straße.

red

Sparen % Sparen % Sparen

Sensationeller Pfingstnachlass

15%

auf ALLES (auch auf bereits reduzierte Artikel)

Aktion gültig vom 2. bis 14.6.2025

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Flechtendorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Stormbruch feiert Schützenfest

Vorbereitungen laufen – Burschenkönigsschießen an Christi Himmelfahrt

Diemelsee-Stormbruch – Die Stormbrucher freuen sich auf ihr nahendes Schützenfest vom 7. bis 9. Juni. Die Spekulationen über die Nachfolge von Karl-Heinz Hesse und Christina Widdel als Königspaar sowie von Rüdiger Kersting und Carina Vollbracht als Burschenkönigspaar bestimmen aktuell die Gespräche im Ort.

Verträge mit den Musikvereinen und Spielmannszügen aus Adorf, Giershagen, Höringhausen, Mühlhausen und Udorf sind unterschrieben, der Zeitplan ist festgelegt und Schreinermeister Albert Rabanus hat traditionell die Vögel in Handarbeit hergestellt. Auch die befreundeten Vereine aus Bontkirchen, Flechtdorf, Heringhausen, Sudeck und Willingen sind für den großen Festzug am Pfingstsonntag eingeladen.

Bei einem gemeinschaftlichen Termin mit den Schützenvorständen aus Rhenege und Heringhausen, Vertretern der Gemeinde Diemelsee, der Feuerwehr und der Polizeidirektion Waldeck-Frankenberg wurde zudem die Verkehrssicherung während der Schützenfeste besprochen. Gemeinschaftlich wurden Lösungen erarbeitet, die für alle Beteiligten zufriedenstellend sind.

Damit die Gäste beim Schützenfest weder Hunger noch



Das Königspaar Christina Widdel und Karl-Heinz Hesse freut sich auf sein großes Schützenfest.

FOTO: PR

Durst leiden müssen, führt der Schützenverein Stormbruch die Partnerschaft mit dem Festwirt Ingolf Stratmann aus Bestwig fort. Gemeinsam mit seinem Team sorgt der bereits seit 2013 für einen reibungslosen

Ablauf in der Küche und hinter der Theke. „Wir sind froh, dass wir unser insgesamt viertes Schützenfest mit Ingolf und seinem Team feiern können“, freut sich der 1. Vorsitzende Joachim Lahme. In der heutigen

Zeit werde es immer schwerer, eine gute Festbewirtung zu finden – eine langjährige, vertrauensvolle Arbeit sei da Gold wert.

Anders als noch vor drei Jahren wird es auch am Montag-

abend wieder eine warme Küche in der Schützenhalle geben. Eine Besprechung mit der Festmusik aus Giershagen steht vor dem Schützenfest noch an.

Bis das Schützenfest mit dem

Burschenkönigsschießen an Christi Himmelfahrt beginnt, ist noch einiges zu tun. Hierbei hoffen der Vorstand und die Königspare auf gute Beteiligungen bei den Arbeitseinsätzen.

red

Dank an Renate Seibel

Rhadernerin kümmert sich seit 40 Jahren ums DGH

Lichtenfels-Rhadern – Man könnte fast meinen, es ist ihr zweites Zuhause, so aufmerksam behält sie es im Auge: Renate Seibel kümmert sich seit 40 Jahren mit viel Einsatz und Herzblut um das Dorfgemeinschaftshaus in Rhadern. Für ihr Engagement erhielt sie beim jüngsten Rhadener Kaffeeklatsch von Bürgermeister Henning Scheele und Ortsvorsteherin Ursula Müller ein großes Lob und Dankeschön.

Tische im DGH waren mit Tischdecken und frischen Blu-

men hübsch gedeckt, selbstgebackene Kuchen, Torten und appetitliche Schnittchen standen für die Gäste des monatlichen „Kaffeeklatsch für alle über 60“ bereit, als der Überraschungsbesuch eintrudelte. Ehe sie sich versah, stand Renate Seibel im Mittelpunkt. Doch nicht dafür, dass sie zusammen mit sechs weiteren Frauen aus Rhadern seit rund 15 Jahren jeden Monat einmal zum gemütlichen Kaffeeklatsch ins DGH einlädt, sondern für ihr jahrzehntelanges Engagement zu-

gunsten des „Rhaderner Wohnzimmer“. „Seit vier Jahrzehnten engagieren Sie sich zum Wohl der Ortsgemeinschaft in Rhadern, dafür danke ich Ihnen im Namen der städtischen Gremien herzlich“, sagte Bürgermeister Henning Scheele. „So ein langes, wertvolles Engagement findet man selten. Damit sind sie ein Vorbild“, lobte Scheele. Sie achte immer darauf, dass das Gebäude gut aussehe, sobald etwas nicht funktioniere, melde sie sich beim Rathaus. „Ein so langes Engage-

ment ist mehr als bemerkenswert“, sagte der Lichtenfelser Rathauschef und überreichte als kleinen Dank einen Präsentkorb der Dalwigkthaler Mühle. Blumen gab es von Ortsvorsteherin Uschi Müller. „Auch im Namen des Ortsbeirates danken wir Dir oftmals für Deinen Einsatz“, sagte sie. Sie identifiziere sich mit dem für Rhadern so wichtigen Gebäude, sei dabei immer froh gelaunt; sicherlich käme Renate Seibel ihr gutes Kommunikations- und Organi-

sationstalent zu Gute.

„Ich lege Wert darauf, dass es im und ums Haus immer sauber ist und alles gut aussieht – dass alle Tassen im Schrank stehen, wie man so schön sagt. Sonst könnte man die Aufgabe

ja auch gleich sein lassen. Aber mir macht sie viel Freude“, erklärte die Geehrte. Und wenn es ihre Kräfte zulassen, will sie die Aufgabe auch noch einige Jahre fortführen.

MARIANNE DÄMMER



Kümmert sich seit 40 Jahren um das Dorfgemeinschaftshaus in Rhadern: Dafür dankten Renate Seibel (Mitte) Bürgermeister Henning Scheele und Ortsvorsteherin Ursula Müller.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

Lösungen bei Inkontinenz

Kostenloser Vortrag der Asklepios Kliniken Bad Wildungen

Bad Wildungen. Am Mittwoch, den 4. Juni referiert Mazen Haydar, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie an der Asklepios Stadtklinik, im Rahmen der Gesundheitsakademie über das Thema „Beckenorganprolaps oder Inkontinenz“. Der kostenlose Vortrag findet um 18 Uhr im neuen Eventraum der Asklepios Kliniken, in der Langemarckstraße 2 (ehemalige Tanzschule Mundhenke) neben der Asklepios Fachklinik Fürstenhof statt.

Mazen Haydar ist zertifizierter Berater der Deutschen Kontinenz Gesellschaft sowie Facharzt für Viszeralchirurgie und spezielle Viszeralchirurgie. Er weiß aus Erfahrung, dass eine Beckenbodenschwäche nicht nur eine Krank-

heit der älteren Generation ist, sondern auch junge Frauen - vor allem als Folge nach der Entbindung - betreffen kann. In Kombination mit einem Beckenorganprolaps führt diese unweigerlich zu einer schlechteren Lebensqualität.

Inkontinenz, Organprolaps, Darmentleerungsstörungen und andere Symptomatik werden heutzutage mit modernsten minimalinvasiven Verfahren auf dem neuesten Stand der Technik behandelt, was höhere Erfolgsraten ermöglicht, selbst bei fortgeschrittenem Alter der Patienten.

Der Experte informiert an diesem Abend über die verschiedenen Diagnostik- und Therapieoptionen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht ausreichend Zeit für Fragen aus dem Publikum.

04. JUNI
2025

18 - 19.30 Uhr

ASKLEPIOS
BAD WILDUNGEN

ASKLEPIOS GESUNDHEITSAKADEMIE
BECKENORGANPROLAPS ODER
INKONTINENZ - WIR HABEN DIE LÖSUNG

Referent: Mazen Haydar FEBS
Zertifizierter Berater der Deutschen Kontinenz Gesellschaft,
Leitender Oberarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie

ASKLEPIOS
KLINIKEN BAD WILDUNGEN

VERANSTALTUNGSORT
ASKLEPIOS KLINIKEN
EVENTRAUM
Langemarckstr. 2 | Bad Wildungen

Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Online-Berufsberatung für Erwachsene

Korbach – Interesse an beruflicher Veränderung und Weiterbildung? Die „Berufsberatung im Erwerbsleben“ der Agentur für Arbeit Korbach unterstützt Erwerbstätige, die über eine berufliche Veränderung nachdenken, bei der Planung ihres individuellen Berufswegs.

Zum Angebot gehören Online-Veranstaltungen, die sich im Juni mit folgenden Themen beschäftigen: Mein Weg zum Berufsabschluss – es ist nie zu spät, Montag, 2. Juni, 16 Uhr; Berufswelt IT, Montag, 2. Juni, 16 Uhr; Berufswelt Pflege – Ein-

stieg und Karriere in der Pflege, Mittwoch, 4. Juni, 16 Uhr; Berufliche Neu- und Umorientierung, Dienstag, 17. Juni, 15 Uhr; Berufswelt Industrie – Berufliche Möglichkeiten in der Industrie, Dienstag, 17. Juni, 16 Uhr. Weitere Information und Anmeldung unter dem Link <https://tinyurl.com/ywa3b9jt>.

Kontakt zur „Berufsberatung im Erwerbsleben“ : Tel. 05631/957-705 oder E-Mail an die Adresse Korbach.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@ar-beitungsagentur.de

red

Ein ganz spontaner schönster Tag

Paare nutzen Gelegenheit der evang. Kirche, einfach zu heiraten

Bad Arolsen – Im Wonnemonat Mai jagt oft eine Hochzeit die andere, doch so viel zu tun wie bei der Aktion der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck „Einfach heiraten“ haben die Pfarrer dann doch an keinem anderen Wochenende. Am Kirchplatz in Bad Arolsen gaben sich die Paare quasi die Klinke in die Hand, weil sie sich ganz spontan, oft sogar ohne das Beisein der Familien, dazu entschlossen hatten, Ja zu sagen. Manche Paare reisten sogar von weit her an, manche kamen mit der Familie, andere wollten sich zur Silberhochzeit noch einmal segnen lassen. Auch in Waldeck und in Frankenberg hatten Paare die Möglichkeit, sich spontan trauen zu lassen.

Sie alle waren bei den sieben Pfarrerinnen und Pfarrern in besten Händen. Auch der gesamte Kirchenvorstand war vor Ort und koordinierte Termine und kümmerte sich mit um die Organisation. Beim Trauort hatten die Paare die Wahl zwischen der evangelischen Stadtkirche, der katholischen Kirche oder einem Pavillon, der im Garten des Bernhard-von-Haller-Hauses aufgestellt wurde. Zwei Bräute kamen gar im weißen Brautkleid, ebay Kleinanzeigen hatte es auf die Schnelle möglich gemacht. Normalerweise muss so ein Brautkleid Monate im Voraus bestellt werden. Auch die Bestellung von Hochzeitstorte, Mitbringeln, Dekoration, Save-the-Date-Karten und Einladungskarten sowie der Hochzeitslocation nimmt normalerweise Monate in Anspruch. Nicht so bei diesen Paaren.

Eine besondere Geschichte ist die der Familien Henze und Kolckhorst aus Volkmarsen.



Einfach heiraten lautete das Motto der Evangelische Kirche am Wochenende. Auch in Bad Arolsen hatte ein Team von sieben Pfarrern jede Menge zu tun. Hier heirateten Vater und Tochter gleich hintereinander. (von links) Patrick Henze, Doris Holzhauser-Henze, Georg und Steffi Kolckhorst, Ferdinand Henze, Paula Kolckhorst und Pfarrerin Britta Holk. **FOTOS: HEIKE SAURE**

Gartenbau KURZROCK
 • Heckenschnitt
 • Pflasterarbeiten
 • Baumfällung & -pflege
 Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

Steffi Kolckhorst heiratete ihren Georg ganz spontan, am selben Tag wird ihre Tochter Paula 14 Jahre alt und außerdem heiratet auch noch Vater Ferdinand Henze, der mit seinen 83 Jahren der älteste Bräutigam an diesem Tag war, seine Doris Holzhauser-Henze. Steffi Kolckhorst trägt eine zarte Kombination aus Oberteil und schlichtem Rock, dazu ein selbst gepflücktes und getrocknetes Sträußchen aus Feldblumen im Boho-Stil sowie einige Blumen im Haar. „Ich fahre gerne mit dem Fahrrad durch die Felder und habe die Blumen dabei gepflückt“, sagt die Braut.

Auch eine besondere Geschichte ist die von Jutta und Reinhard Stein aus Diemelstadt. Das Paar ist bereits seit 18

Jahren standesamtlich verheiratet. Aufgrund seiner Erkrankung muss Reinhard Stein oft operiert werden und wenn sein Alarm geht, sofort in eine Spezialklinik. Vor diesem Hintergrund hat sich das Paar nie getraut, eine kirchliche Trauung mit Gästen zu planen, obwohl es ihnen immer wichtig war, den Bund fürs Leben auch vor Gott zu schließen.

Bei der Aktion „Einfach heiraten“ haben sie die Gelegenheit am Schopf gefasst. Die Rhoder Pfarrerin Claudia Engler hat das Paar im Beisein der engsten Familie in der Bad Arolser Stadtkirche verheiratet, ohne Zwischenfälle, aber in einer sehr würdigen Atmosphäre. Und ein paar schöne Erinnerungsfotos bekommt das

Ehepaar Stein ebenfalls, denn auch daran hatten die Pfarrer in Bad Arolsen gedacht. Zwei Fotografen standen bereit, um den schönsten Augenblick im Leben der Ehepaare festzuhalten, denn einen Fotografen im Wonnemonat Mai bekommt man nicht so spontan wie einen Hochzeitstermin bei der landesweiten Aktion der Evangelischen Kirche. **HEIKE SAURE**



Einfach heiraten lautete das Motto der Evangelische Kirche am Wochenende. Auch in Bad Arolsen war die Stadtkirche festlich geschmückt. Foto: Heike Saure **SAURE, HEIKE**

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Mission: Impossible (8): Tägl. außer Di 19.30 h
Karate Kid: Legends: Tägl. außer Di 16 h, So auch 14 h
Lilo & Stitch: Tägl. außer Di 16 h (2D) u. 20 h (3D), So auch 14 h (2D)

■ **CINE K KINO Korbach**
Peppa und das neue Baby: Sa u. So 13 u. 14.30 h
Met Opera - Gioachino Rossini - Il Barbiere di Siviglia: Sa 19 h
Ostpreußen - Entschwundene Welt: Mo 17.30 h
Das vollständige Programm finden Sie online unter kinokorbach.de/programm



Im engsten Familienkreis: Auch Jutta (Fünfte von links) und Reinhard Stein (Mitte) aus Diemelstadt ließen sich spontan in der Stadtkirche trauen.



Ehe vor Gott geschlossen: Auch Jutta und Reinhard Stein aus Diemelstadt ließen sich spontan in der Stadtkirche von Pfarrerin Claudia Engler trauen.



Unter freiem Himmel: Trauungen fanden nicht nur in den Arolser Kirchen, sondern auch unter einem Pavillon im Garten des Bernhard-von-Haller-Hauses statt.

Haarausfall?
haarmoden schmücker
 Zweithaarspezialist
Perücken Haarteile Toupets
 Partner aller Krankenkassen
Telefon 02962 4758
 Haarmoden Schmücker
 Bahnhofstraße 6
 59939 Olsberg
 www.haarmoden-schmuecker.de
Ihr Zweithaar-EXPERTE im Sauerland

Hundsdorfer Holzbau
 Holz · Kunststoff · Aluminium · Stahl
Alu-Balkongeländer aus einer Hand:
 - Aufmaß und Beratung vor Ort
 - Fundamentarbeiten und Montage durch eigene Mitarbeiter
ZÄUNE · VORDÄCHER · BALKONE · CARPORTS · GARTENHÄUSER · PERGOLEN · ÜBERDACHUNGEN · SICHTSCHUTZWÄNDE
 Löhlbacher Straße 34 · 34537 B.W. · Hundsdorf · Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 · www.Hundsdorfer-Holzbau.de

Junge Talente fördern

Netzwerk „Schulewirtschaft“ zu Besuch bei Continental

Waldeck-Frankenberg – Continental in Korbach empfing 16 Interessierte aus dem Netzwerk „Schulewirtschaft Waldeck-Frankenberg“ zu einer dreistündigen Betriebserkundung; darunter Unternehmensvertreter, Lehrer verschiedener Schulen aus dem Landkreis und Vertreter weiterer öffentlich-rechtlicher Institutionen.

Die Erkundung begann mit einer umfassenden Präsentation zur spannenden Unternehmensgeschichte, dem großen Produktportfolio und natürlich der Ausbildung bei Continental. Ein besonderer Höhepunkt der Betriebsbesichtigung war die anschließende Führung durch das High Performance Technology Center (HPTC). Hier erhielten die Gäste einen umfangreichen Einblick in die Entstehung eines Reifens – von der Mischung bis hin zum fertigen Produkt.

Im Anschluss wurden frisch gebackene Waffeln serviert – hierbei gab es reichlich Gelegenheit zum Austausch. Besonders inspirierend waren die Erfahrungsberichte von zwei Mitarbeitenden, die bei Continental gelernt und studiert haben und mittlerweile als Ingenieur und als Führungskraft im Top-Management im Korbacher Werk arbeiten. „Mir fällt es schwer, etwas Negatives über meine Ausbildung bei Conti zu sagen. Da gab es eigentlich nichts“, so der ehemalige Maschinenbau-Student, Julian Jordan. Er habe von Continental jederzeit die Unterstützung bekommen, die er in seiner Aus-



Vor dem Werkseingang: Mitglieder des Netzwerks SCHULEWIRTSCHAFT Waldeck-Frankenberg sich bei Continental in Korbach auch über Ausbildungsmöglichkeiten informiert. FOTO: SCHULEWIRTSCHAFT NORDHESSEN/PR

bildung benötigt hat.

Ausbildungsleiterin Sina von Eynern betonte, dass Continental als Ausbildungsbetrieb unglaublich viel zu bieten hat. „Heutzutage ist der Ausbilder viel mehr als nur ein Fachausbilder. Wir nehmen darüber hinaus die Rolle als Mentor, Coach und Vertrauensperson ein. Somit haben wir als Ausbildungsbetrieb die Aufgabe, eine allumfassende Kompetenzent-

wicklung für unsere Azubis und Dualis anzubieten. Auf dieser Basis können sich unsere jungen Talente zu engagierten, verantwortungsbewussten und reflektierten Persönlichkeiten entwickeln“, erklärte sie.

Bei Continental, dem größten Arbeitgeber in der Region, werden nicht nur Reifen für große SUV, leistungsstarke Rennräder oder performancestarke Motorräder hergestellt, sondern auch Schläuche für die Automobilindustrie und industrielle Anwendungen. Insgesamt werden am Standort Korbach bis zu 160 Auszubildende und dual Studierende auf ihrem Karriereweg begleitet.

Die verschiedenen Segmente am Standort garantieren vielfältige und flexible Perspektiven und Möglichkeiten.

Continental bietet folgende duale Studiengänge an: Maschinenbau Bachelor of Engineering, Produktionstechnik Bachelor of Engineering, Elektrotechnik Bachelor of Engineering, Wirtschaftsinformatik Bachelor of Arts, Business Administration Bachelor of Arts, Chemieingenieurwesen Bachelor of Science, Wirtschaftsingenieurwesen Bachelor of Engineering. Ausgebildet wird in folgenden kaufmännischen Berufen: Industriekaufmann, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachinformatiker, Fach-

richtung Systemintegration und in folgenden technischen Berufen: Kunststoff- und Kautschuktechnologie, Industriemechaniker Instandhaltung, Zerspanungsmechaniker Drehtechnik, Elektroniker Be-

triebstechnik, Mechatroniker. Schülerinnen und Schüler können Praktika zu absolvieren.

Weitere Informationen: continental.com/de/karriere/arbeiten-bei-continental/standorte/korbach/. red

Brücke zwischen Schulen und Unternehmen

Das Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen schlägt seit über 65 Jahren eine Brücke zwischen Schulen und Unternehmen. In rund 3000 Veranstaltungen mit 80.000 Teilnehmern wurden in diesem Zeitraum praxisnahe Berufsorientierung, Schülerpraktika, Azubi-Talks und Betriebserkundungen realisiert. Organisatorisch ist das Netzwerk beim Arbeitgeberverband HESSENMETALL Nordhessen sowie der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) angesiedelt. Weitere Infos: arbeitgeber-nordhessen.de. red

Gastronomische Objekte im Raum Korbach zu verpachten

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 0170/9353558

Herr Thiele

Tel. 0170/2220182

Herr Grund



Containerservice Bötzel GmbH

Containerservice **Bötzel** Unser Service

- Container von 1-40 m³ diverse Ausführungen
- Industrielüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Günter Bötzel Geschäftsführer

Landesstraße 20 · 35104 Lichtenfels

Tel.: 0 64 54 / 8 86 · Mobil: 01 71 / 6 73 56 61

Fax: 0 64 54 / 91 19 87 · Email: Containerservice-boetzel@t-online.de

Zwangsversteigerungen Amtsgericht Fritzlar

Schladdenweg 1, 34560 Fritzlar, Tel. 05622 9933-630 oder -631, Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr



Zweifamilienhaus

Grüner Weg 27
34549 Edertal-Bergheim

Verkehrswert: 172.000,00 €

Wohnfläche ca.: 182,00 m²

Grundstück ca.: 954,00 m²

Wertgrenzen: gelten

Aktenzeichen: 06 K 8/24

Termin: 26.06.2025, 09.30 Uhr



Einfamilienhaus und Zweifamilienhaus

Bergstraße 5 und Bergstraße 11
34549 Edertal-Kleinern

Verkehrswert: 250.000,00 €

Wertgrenzen: gelten

Aktenzeichen: 06 K 13/23

Termin: 10.07.2025, 11.00 Uhr

Infos und Gutachten zum Download unter versteigerungspool.de

Junge Naturschützer helfen

Vier Sandflächen für Wildbienen fit für den Sommer gemacht

Korbach – Fit für den Sommer sind nun die vier Sandflächen, die bereits im Winter für Wildbienen angelegt worden waren. Das Besondere: Die „Sandarien“ haben die Stadtgärtner gemeinsam mit den Kindern der Naturschutzjugend (NAJU) Korbach fertig gemacht.

Die Flächen wurden mit einem speziellen Sand-Lehm-Gemisch aufgefüllt. Ein über der Sandfläche verlegter Zaun schützt den Wildbienenplatz vor Verunreinigung durch Tierkot und verdeutlicht außerdem, dass es sich nicht um eine Spielfläche für Kinder handelt. Die Mädchen und Jungen der Naturschutzjugend schaufelten, karrten, verteilten und verdichteten mit viel Arbeitseifer den Sand, in dem erdnistende Wildbienen später ihre Brut ablegen können.

Auch beim Verlegen, Zuschneiden und Befestigen der Zaunabdeckung konnten die Kinder den Stadtgärtnern Gerd Schürmann und Benjamin Thieme helfen. Ein Höhepunkt für die Kinder war auch die Fahrt im Einsatzfahrzeug des Bauhofs zwischen den „Sandarien“-Standorten. „Toll, dass sich die Stadtgärtner für diese gemeinsame Aktion sogar ihre Arbeitszeit auf den späten Nachmittag verlegt haben. Die Kinder werden sich sicher noch lange daran erinnern, wenn sie



Gemeinsam im Einsatz für die Wildbienen: Kinder der Korbacher Naturschutzjugend mit Tasja Hellwig und den Stadtgärtnern Gerd Schürmann und Benjamin Thieme. FOTO: PR

an einem der Sandarien vorbeikommen“, freut sich NAJU-Gruppenleiterin Tasja Hellwig.

Nun gilt es, zusätzlich zum Brutplatzangebot auch das Nahrungsangebot für Wildbienen immer weiter auszubauen. Acker-Ringelblume, Akelei, Schlüsselblumen oder Glo-

ckenblumen auf privaten sowie städtischen Flächen sind Beispiele für wildbienenfreundliche heimische Blühpflanzen. In den nächsten Tagen werden entsprechende Hinweistafeln als Information für die Bevölkerung aufgestellt. NABU-Vorsitzender Dr. Peter

Koswig weist darauf hin, dass von den solitären Wildbienen keine Gefahr für den Menschen ausgeht. Solitärbienen seien „absolut harmlose Einzelgängerinnen“ und sie bildeten keine Völker wie Wespen oder Honigbienen, die sich verteidigen können. red

Robert Gassner

Neuer Ehrenvorsitzender ernannt

Korbach – Der Verein ehemaliger Korbacher Gymnasiasten hat im Gasthaus „Zur Waage“ seinen langjährigen Vorsitzenden geehrt. Der ehemalige Schulleiter der Alten Landesschule, Robert Gassner, wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Die Urkunde zur Ernennung überreichte ihm sein Nachfolger, Oberstudiendirektor Alexander Flake, persönlich. Flake würdigte Gassners Verdienste mit den Worten: „Wir ehren einen Mann, der sich stets in den Dienst unseres Gymnasiums und der generationenübergreifenden Schulgemeinschaft gestellt hat.“

24 Jahre, fast ein Vierteljahrhundert, führte Gassner den Ehemaligenverein. Unter seiner Führung wurden nicht nur die Bande zwischen den Generationen gestärkt, sondern auch die Mitgliederzahlen konstant gehalten. Gassner war maßgeblich dafür verantwortlich, dass der Verein ein lebendiges Netzwerk blieb, das den Austausch förderte und die Verbundenheit zur Alten Landesschule aufrechterhielt.

Ob es um die Finanzierung von Projekten, die Bereitstellung von Lehrmaterialien oder

die individuelle Förderung junger Talente ging – Gassners Engagement war stets spürbar. Er trug maßgeblich dazu bei, dass die Ziele des Vereins, das Netzwerken und die Unterstützung der Alten Landesschule, mit Leben gefüllt wurden. Die einstimmige Wahl zum Ehrenvorsitzenden ist eine klare Würdigung seiner langjährigen und engagierten Arbeit.

Für alle, die ebenfalls an der Alten Landesschule gelernt oder gelehrt haben und sich „den Ehemaligen“ anschließen möchten, gibt es weitere Informationen unter ehemalige-als.de.



Gratulation: Alexander Flake (links) überreicht dem neuen Ehrenvorsitzenden Robert Gassner seine Urkunde.

FOTO: PR

Mehr als 1000 Zigarettenkippen

Schülerinnen und Schüler machen Korbach ein Stück sauberer



Nach Monaten Pause haben Schülerinnen und Schüler der Schule am Enser Tor wieder in Korbach nach Müll und vermüllten Ecken Ausschau gehalten.

FOTO: PR

Korbach – Nach einer längeren, wetter- und ferienbedingten Pause haben sich die Schülerinnen und Schüler der Schule am Enser Tor wieder auf den Weg gemacht, um Korbach ein Stück sauberer zu machen.

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen durchstreiften insgesamt 30 Kinder der Klassen 1 bis 4, unterstützt von sechs engagierten Helferkin-

dern aus den Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie sechs Lehrkräften, verschiedene Bereiche der Stadt – aufgeteilt in vier Gruppen, abgestimmt auf das jeweilige Alter und die Ausdauer der Kinder.

Mit leuchtend gelben Warnwesten, Müllzangen und Sammelsäcken – bereitgestellt von der Stadt Korbach – machten sich die jungen Umweltschützer ans Werk. Die Aktion war

nicht nur ein Beitrag zum Umweltschutz, sondern auch ein sichtbares Zeichen für bürgerschaftliches Engagement.

So sehr, dass Passanten spontan Geld spendeten – ein Zeichen der Anerkennung, das in eine wohlverdiente Eis-Pause investiert wurde. Die Bilanz des Vormittags: mehrere prall gefüllte Müllsäcke und über 1000 aufgesammelte Zigarettenkippen.

Einige Kinder hätten ihre Pause sogar gerne noch hinausgezögert, so groß war der Eifer. „Etwas für die Umwelt tun, an der frischen Luft aktiv sein und dabei die eigene Stadt verschönern – das lohnt sich für jede Schulklasse“, resümierte Organisatorin Else Zekl, die nach dem großen Erfolg der Aktion den nächsten Einsatz bereits im Blick hat.

red



SCHÜTZENFEST GODDELSHEIM

AnzeigenSpecial

EDER
DIEMEL
TIP

6. – 9. Juni

Verein kann auf 100 Jahre zurückblicken

Die Schützen in Goddelsheim freuen sich auf ein festliches Wochenende

Den 26. Juli 1925 verbinden die Goddelsheimer mit einem besonderen Ereignis. Damals, es war ein Sonntag, trafen sich 21 Männer um drei Uhr nachmittags in der Gastwirtschaft Nord, um einen Schützenverein zu gründen. Zu ihrem ersten Vorsitzenden wählten die Anwesenden Wilhelm Vesper.

Als Platz für den Schießstand wurde die Lehmgrube ins Auge gefasst. Der Schriftführer Wilhelm Rhode erhielt anschließend den Auftrag, beim Gemeindevorstand ein Gesuch einzureichen, das die Genehmigung für den Bau eines Scheibstandes vorsah. Der Verein konnte loslegen und feierte nach zwei Jahren sein erstes Schützenfest, verbunden mit

einem großen Preisschießen. Der Grundstein für eine bis heute andauernde Tradition war damit erfolgreich gelegt.

Zu seinem 100-jährigen Bestehen freut sich der Schützenverein 1925 Goddelsheim nun ebenso auf viele Gäste und ein tolles Fest. Gefeierte wird vom 6. bis 9. Juni. Als festlichen Auftakt am Freitag, 6. Juni, ist eine Disco-Night mit DJ Steven geplant. Die Fete leitet gleichzeitig zu

den anschließenden Schützenfesttagen über. Wegen der Coronapandemie feiern die Goddelsheimer Schützen seit acht Jahren das erste Mal wieder ihr Fest.

Kaiserproklamation

Am Samstag, 7. Juni, um 16 Uhr, übernimmt der Verein die Regie. Es heißt „Antreten im Festzelt“. Die Majestäten werden, begleitet vom Mu-

sikverein Buchenberg, abgeholt. Gegen 18 Uhr findet ein Festgottesdienst statt sowie die Kranzniederlegung am Ehrenmal. Um 20 Uhr folgt die Begrüßung der Gastvereine im Festzelt und die Kaiserproklamation, an der auch der MGV Liedertafel Goddelsheim mitwirkt. Neuer Kaiser ist Friedrich Mitze.

Danach spielt die Madison Eventband zum festlichen Schützenball auf. Mit dem Empfang der Gastvereine am

Pfingstsonntag, 8. Juni, um 12 Uhr, wird das Fest fortgesetzt. Der große Festzug formiert sich, um gegen 13 Uhr loszuziehen. Danach folgen der Königstanz und das Manöver der Geschützzüge.

Die Big Band Battenberg begleitet musikalisch den gesamten Tag und sorgt auch beim großen Schützenball am Abend für Tanz- und Feierlaune. Im Sportlerheim wird am Pfingstmontag das Königsfrühstück um 9 Uhr zubereitet.

Gegen 10 Uhr folgt der Abmarsch zum Königsschießen. Die Proklamation der neuen

Könige ist gegen 16 Uhr angedacht. Die Big Band Battenberg begleitet auch diesen Festtag bis zum Ausklang in der Nacht.

ma



Die Majestäten in Goddelsheim (v.l.): das Burschenkönigspaar Johanna Knipp und Steffen Grosche, das Königspaar Fabienne Eberle und Christian Bochon sowie das Kaiserpaar Regina und Frank Lauschke (bis zur Proklamation am Samstag).

FOTO: SCHÜTZENVEREIN GODDELSHEIM

EUNOVA

HERRENBEKLEIDUNG

Festliche Anzüge für Ihr Fest!

Tel.: 0 29 82 / 7 36
Südwall 1a • 59964 Medebach
www.eunova-medebach.de

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe

Schuhhaus Vach

Lichtenfels-Goddelsheim • Tel. 05636/273

Ein schönes Schützenfest wünscht



STEDE GmbH

SPEDITION & LOGISTIK

Stede GmbH • Am Bockshof 3 • 35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Telefon 05636 229
www.stede-spediton.de

Windpark mit 24 Megawatt Leistung

Bad Arolsen-Bühle – Die Zahlen sind beeindruckend: Die Verbands-Energie-Werk GmbH für Erneuerbare Energien (VEW) und der baden-württembergische Energieversorger EnBW haben gemeinsam fast 40 Millionen Euro in den neuen Windenergiepark bei Bühle investiert. Bei optimalen Bedingungen können die vier Vestas-Anlagen von Typ V162 jedes Jahr Strom für 18.800 Haushalte liefern.

In seiner Eigenschaft als Aufsichtsratsvorsitzender der Energie-Waldeck-Frankenberg (EWF) stellte Landrat Jürgen van der Horst bei der symbolischen Inbetriebnahme zusammen mit VEW-Geschäftsführer Frank Benz und den Bürgermeistern der Anliegergemeinden Bad Arolsen, Wolfhagen und Waldeck, Marko Lambion, Dr. Dirk Scharrer und Nicolas Havel fest, dass der neue Windpark ein wichtiger Beitrag zur Energiewende und zur klimaneutralen Stromversorgung darstelle. Der Landkreis und seine Unternehmen leisteten damit einen Beitrag zur Dekarbonisierung und im Kampf gegen die Folgen des Klimawandels.

Beachtlich sei auch die Tatsache, dass die Wertschöpfung des Windparks in der Region bleibe: Zum einen sei ein heimischer Energieversorger beteiligt, der ebenso wie der Grundstückseigentümer, die Waldeckische Domänialverwaltung, in kommunaler Hand sei. Über die Sonderausschüttungen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz und über die Gewerbesteuer profitierten die Anliegergemeinden.

VEW-Geschäftsführer Frank Benz verwies darauf, dass sein Unternehmen bereits vier Windparks mit 19 Windrädern und knapp 42 Megawatt Gesamtleistung betreibe. Ein weiterer mit vier Anlagen und 22,8 Megawatt Leistung werde gerade in der Korbacher Marke gebaut. Zusammen mit den vier Bühler Anlagen und ihren 24 Megawatt Leistung werde die VEW also ihre bisherige Energielieferleistung verdoppeln.

Zur Entlastung der Netze und zur sicheren Versorgung auch in Zeiten von Dunkelheit und Flaute plant das VEW in Bad Arolsen und in Bad Wil-



ands-Energie-Werk GmbH (VEW) hat zusammen mit der EnBW einen Windpark mit vier Windenergieanlagen zwischen Bühle, Leckringhausen und Freienhagen in Betrieb genommen. Die Investitionssumme beläuft sich auf rund 40 Millionen Euro. Zur symbolischen Inbetriebnahme trafen sich neben dem VOR-Geschäftsführer Frank Benz auch die Bürgermeister aus Bad Arolsen, Waldeck und Wolfhagen, Marko Lambion, Nicolas Havel und Dr. Dirk Scharrer zusammen mit Landrat Jürgen van der Horst. Der Windpark besteht aus vier Anlagen vom Typ Vestas 162 mit einer elektrischen Leistung von je bis zu sechs Megawatt. Unter optimalen Bedingungen kann der Windpark bis zu 18.800 Haushalte versorgen.

FOTOS: ELMAR SCHULTEN

zwei Großspeichern mit je 17 Megawatt Kapazität und 30 Megawattstunden Ein- und Auspeicherung. Zusätzlich möchte die Tochtergesellschaft der EWF im Sommer mit dem Bau ihrer zweiten PV-Freiflächenanlage auf dem Gelände der Deponie Flechtendorf starten.

Windkraftanlagen seien für Waldeigentümer wichtige Einnahmequellen, erklärte Hendrik Block als Direktor der Waldeckischen Domänialverwaltung. Mit den Einnahmen aus der Windkraft könnten die durch den Klimawandel arg geschädigten Wälder wieder neu aufgebaut werden. Die Wiederaufforstung mit den passenden Baumarten sei teuer und nur mit den Einnahmen aus Windparks zu finanzieren. Insofern sei die Energiewende für den Wald überlebenswichtig.

Zufrieden mit dem neuen Windpark zeigten sich auch die Bürgermeister der Anliegergemeinden, die auf Basis des EEG eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 0,2 Cent pro Kilowattstunde erhalten.

Für Bad Arolsens Bürgermeister Marco Lambion ist klar: „Der Ausbau der erneuerbaren Energien steht in Bad Arolsen und der Region seit Jahren oben auf der Agenda. Mit diesem weiteren Windpark hat sich die Region erneut gut für die Zukunft aufgestellt und wir kommen der Klimaneutralität Schritt für Schritt näher. Wir vermeiden Abhängigkeiten und halten einen Teil der Wertschöpfung in unserer Region. Damit stärken wir unsere Wettbewerbsfähigkeit.“

Bürgermeister Niclas Havel, Bürgermeister der Stadt Wal-

deck, stellt fest: „Der Ausbau erneuerbarer Energien ist ein wichtiger Schritt in Richtung Klimaschutz und energetischer Unabhängigkeit – das unterstützen wir ausdrücklich. Der neue Windpark Bühle leistet hierzu einen konkreten Bei-

trag. Gleichzeitig ist das veränderte Landschaftsbild ein Thema für uns vor Ort.“

VEW und EnBW möchten mit den Menschen aus der Umgebung die Inbetriebnahme feiern und laden deshalb zum „Tag des Windparks Bühle“ am

13. September von 14 Uhr bis 17 Uhr ein. Die Besucher erhalten spannende Einblicke, Informationen zum Thema erneuerbare Energien und ein kleines Rahmenprogramm mit regionalen Köstlichkeiten.

ELMAR SCHULTEN



Zahlen und Fakten zum Windpark Bühle

Der neue Windpark zwischen Bühle; Ippinghausen, Leckringhausen und Freienhagen steht auf einer Fläche der Waldeckischen Domänialverwaltung und grenzt an den Stadtwald von Wolfhagen an. Zwischen den Windkraftanlagen liegen Kalamitätenflächen, auf denen Trockenheit, Borkenkäfer und Stürme zu einem Kahlschlag geführt haben. Inzwischen wachsen hier neue Bäume. Zum Windpark gehören vier Windkraftanlagen vom Typ Vestas V 162 mit einer Nabhöhe von 162 Metern und einem Rotordurchmesser von 162 Metern. Daraus ergibt sich eine Gesamthöhe von 247 Metern. Jede der vier Anlagen hat eine maximale elektrische Leistung von sechs Megawatt, zusammen also 24 Megawatt. Bei optimalen Bedingungen kann der Windpark 66 Gigawattstunden Strom im Jahr produzieren und damit 18.800 Haushalte versorgen. Die Gesamtinvestitionen inklusive Umspannwerk belaufen sich auf 38,6 Millionen Euro.

WLZ
Promoter
m/w/d

Du liebst NEWS?

Dann mach deine Begeisterung zum Job!

Wir suchen ab sofort engagierte Jugendliche oder junge Erwachsene, die Lust haben,

Promoter/-innen (m/w/d)

bei der WLZ zu werden – ganz unkompliziert im Rahmen eines 538-Euro-Minijobs.

WAS DU TUST:

- Du repräsentierst die WLZ bei Veranstaltungen und Messen.
- Du sprichst aktiv potenzielle Leserinnen und Leser an.
- Du wirbst neue Abonnent/innen und gewinnst ehemalige zurück

WAS DU MITBRINGEN SOLLTEST:

- Spaß am Reden und Begeisterungsfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen
- Ein sicheres, freundliches Auftreten
- Eigeninitiative und ein Händchen fürs Überzeugen
- Einen Führerschein der Klasse B und idealerweise ein eigenes Auto
- Wenn du die WLZ schon kennst – umso besser!

WAS WIR DIR BIETEN:

- Flexible Einsatzzeiten – ideal als Nebenjob oder für Schüler/innen und Studierende
- Faire Bezahlung auf 538-Euro-Basis, plus Prämien für jeden Abo-Erfolg
- Eine gründliche Einarbeitung, damit du gut vorbereitet bist
- Ein freundliches Team und langfristige Perspektiven

BEWERBUNG

Waldeckische Landeszeitung
z. Hd. Markus Dittmann
Lengfelder Str. 6, 34497 Korbach
markus.dittmann@wiz-online.de

Waldeckische
Landeszeitung
Meine Heimat. Meine Zeitung.

Wir schließen!

Nach 40 Jahren schließen wir aus Altersgründen am 2. Juni 2025 das Restaurant

„**Waldecker Stuben/Kleines Brauhaus**“.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Gästen für Ihre langjährige Treue sowie den vielen netten Gesprächen während Ihres Aufenthaltes in unserem Restaurant.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit und sagen

Dankeschön

Siegfried und Simone Luckl
34497 Korbach, Am Hauptbahnhof 9

Mitmachen bei Meisterschaft

Verein lädt zur Kubb-Meisterschaft ein

Korbach – Nach dem Erfolg vom vergangenen Jahr, veranstaltet der Verein Spielkultur Korbach auch dieses Jahr wieder eine Kubb-Meisterschaft. Das Turnier findet am 21. Juni statt. Start ist um 10 Uhr.

Kubb wird in Deutschland auch häufig Wikingerschach oder Wikingerspiel genannt. Es ist ein rundenbasierter Würfesport, der in einem 5-Meter mal 8-Meter-Feld auf Rasen gespielt wird. In der heutigen Form wird es seit etwa 1990 gespielt und ist vor allem in Schweden, Belgien, Deutsch-

land, den USA und der Schweiz beliebt. Mittlerweile werden sogar Europa- und Weltmeisterschaften in dieser Sportart ausgetragen.

Der Verein Spielkultur sucht wieder Teams, die sich bei der Meisterschaft der Herausforderung stellen und dabei Spaß haben möchten. Ein Team besteht dabei aus mindestens zwei und höchstens sechs Personen (empfohlen werden zwei bis drei Personen je Team, damit jeder Spieler mehr Würfe bekommt). Den Turniermodus wird festgelegt, nachdem

die Anzahl der teilnehmenden Teams absehbar ist.

Anmeldungen nimmt der Verein Spielkultur bis zum 13. Juni entgegen. Anmeldungen und Rückfragen bitte per E-Mail an info@spielkultur-korbach.de unter Angabe einer Handynummer. Ansprechpartner ist Ralf Kesting.

Gerne werden nach Absprache auch Trainingstage angeboten, um das Spiel kennenzulernen und trainieren zu können. Der Verein würde sich auch über Sponsoren freuen, die das Projekt unterstützen. red

Pfingstmarkt in Sachsenberg

Viel los am Pfingstwochenende

Lichtenfels-Sachsenberg – Zum traditionellen Pfingstmarkt lädt die Sachsenberger Ortsgemeinschaft rund um das Pfingstwochenende ein. Der Ortsbeirat, die Vereine und die Burschenschaft haben ein buntes Programm zusammengestellt. Am Samstag, 7. Juni, beginnt das Fest um 16 Uhr am alten Feuerwehrgerätehaus in der Altstadt mit dem traditionellen Pfingstschießen. In geselliger Runde wird damit das Festwochenende eingeläutet.

Am Sonntag, 8. Juni, beginnt der Gottesdienst um 14 Uhr in

der Evangelischen Kirche in Sachsenberg. Anschließend formiert sich der Festzug und läuft zur Knöchelhalle, wo auf Groß und Klein ein buntes Programm wartet. Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit, sie können sich Glitzertattoos machen lassen, Zuckerwatte und Slush-Eis genießen, „Riesen-Vier-Gewinn“ spielen, Stelzen laufen und vieles mehr.

Der Spielmannszug tritt auf, die Minibienen und Mündener Funken tanzen, die Mühlhäuser Orgelpfeifen machen Stimmung. Die Gäste können am

Hau-den-Lukas aus Viermünden zeigen, wer der Stärkste ist und sich an Kaffee und Kuchen, Bratwurst und anderen Grillspezialitäten laben. Am Abend heizt DJ Bigfoot beim Discoabend ordentlich ein; der Eintritt ist frei.

Am Montag, 9. Juni, freut sich die Burschenschaft über viel Besuch auf ihrem Eiermarkt in der Orker Straße. Wenn die Eier gesammelt wurden und die Fahnen fertig aufgefädelt sind, startet um 18 Uhr der Festzug.

red/md

Drei Partynächte an der Eder

Bergheims Ziegenfreunde laden zur „Bock to the 90's Party“ ein



Beim Tauziehen am Sonntag lassen die Teilnehmer die Muskeln spielen. ARCHIVFOTO: WLZ/MINKE



In der Festhalle wird wieder an drei Nächten richtig ausgiebig gefeiert. ARCHIVFOTO: WLZ/FISCHER



Die Namensgeber des Festes sind diesmal natürlich auch wieder mit von der Partie. ARCHIVFOTO: WLZ/PRIVAT

Das Ziegenfest in Bergheim ist weit über die Grenzen des Waldecker Landes bekannt und lockt jedes Mal entsprechend viele Gäste aus der Region und darüber hinaus zur Festhalle im Ort.

Die Organisation übernehmen wie immer die Kirmesmädchen und -burschen des Ziegenzuchtvereins „Weiße Wolke“ als Gastgeber.

Gefeiert wird das Bergheimer Ziegenfest diesmal vom 6. bis 8. Juni auf dem Festplatz an der Eder. Die dortige Festhalle ist an dem Pfingstwochenende entsprechend

fantasievoll geschmückt. Als Auftakt zu den drei Partynächten legt am Freitagabend DJ Miquel auf.

Angedacht ist in diesem Jahr eine fetzige Zeitreise. Tanzen und Feiern bis spät in die Nacht ist dabei angesagt. Musikalisch geht es zurück in die 90er-Jahre, getreu dem Motto: „Bock to the 90's Party“. Das Ederufer an der Markthalle in Edertal-Bergheim wird beben, sind sich die Veranstalter sicher.

Nach einer kurzen Erholungspause sorgt die Band „The Tequilas“ am Samstagabend für eine weitere stim-

mungsvolle Nacht, bei der die Festbesucher voll auf ihre Kosten kommen.

Der folgende Sonntag beginnt am Nachmittag sportlich. Um 14 Uhr wird wieder das traditionelle Tauziehen zum Ziegenfest angeboten. Auf dem ehemaligen Bergheimer Sportplatz direkt neben dem Festplatz treten die teilnehmenden Mannschaften gegeneinander an. Jedes Team, auch Kurzentschlossene sind herzlich zum kräftigen Mitziehen eingeladen. Auf Kinder warten Spielaktionen, und der Nachmittag kann gemütlich bei Kaffee

und Kuchen ausklingen. Damit die Tanzfläche aber nicht allzulange unstrapaziert bleibt, wird am Abend erneut stimmungsvoll gefeiert. Die Band „TMJ – The Music Jokers“ beschert den festlichen Ausklang am dritten Abend des Bergheimer Ziegenfestes. Da es das Pfingstwochenende ist, wirkt der anschließende Feiertag verlässlich auf die vermutlich zu kurz gekommene Nachtruhe. Alle Infos zum Fest in einer Übersicht finden sich auf www.ziegenfest.de oder in den bekannten sozialen Netzwerken online. ma

Wie man mit Risiken am besten umgeht

Was passiert bei Hitze im Körper?

Schweißperlen auf der Stirn, Wasser in den Beinen oder ein polterndes Herz - wenn es draußen heiß ist, reagiert unser Körper. Aber was genau passiert dabei? Wann wird Hitze gefährlich? Und wie kann man sich schützen? Eine Expertin und ein Experte erklären Prozesse rund um Hitzebelastungen.

Wie reagiert unser Körper auf Hitze?

37 Grad - diese Kerntemperatur hat der menschliche Körper normalerweise. Doch äußere Einflüsse wie Hitze und Kälte können die Körpertemperatur beeinflussen. Damit wir nicht überhitzen, nutzen wir verschiedene Mechanismen der Abkühlung.

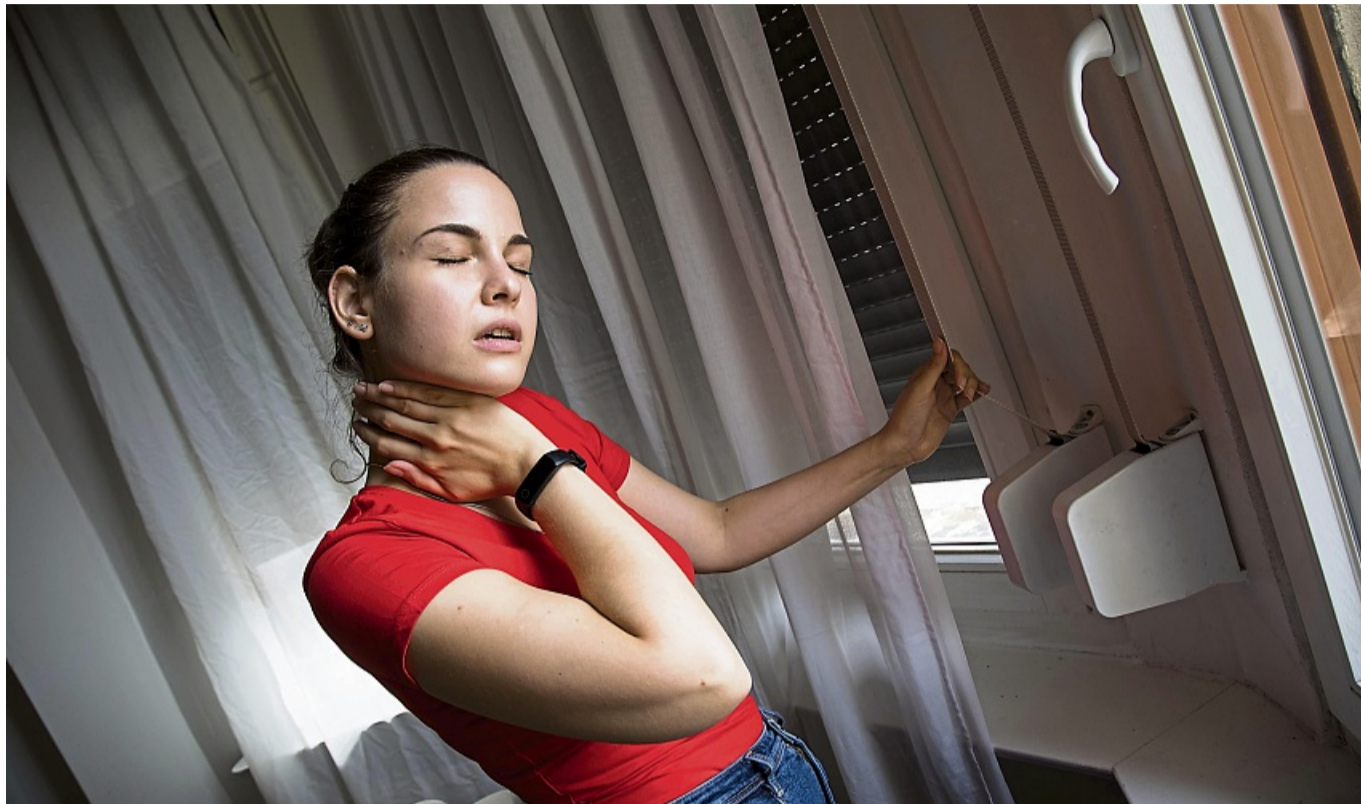
„Bei weniger hohen Temperaturen spielt der Wärmeverlust durch Strahlung und Konvektion eine große Rolle“, sagt Ralf Brandes. Er ist Generalsekretär der Deutschen Physiologischen Gesellschaft (DPG) und Professor für Physiologie an der Goethe-Universität Frankfurt/Main. Dabei wird Körperwärme über elektromagnetische Wellen an die Umwelt abgegeben beziehungsweise vom Körper erwärmte Umgebungsluft „weggeblasen“.

Je wärmer die Umgebungsluft, umso weniger effektiv sind diese Mechanismen jedoch. Dann wird geschwitzt. Bis zu zwei Liter Schweiß könne der menschliche Körper pro Stunde verlieren, sagt Nadine Lenz. Sie ist Koordinatorin der Projektgruppe Klimawandel und Gesundheit im Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIOG).

Beim Schwitzen entsteht Verdunstungskälte, es reguliert die Temperatur. Um die Körpertemperatur konstant niedrig zu halten, wird außerdem warmes Blut aus dem Zentrum in die Extremitäten gebracht. Hände, Füße und Gesicht werden damit stärker durchblutet, „wobei häufig auch mehr Wasser ins Gewebe abgepresst wird“, sagt Ralf Brandes. Die Folge können dicke Füße oder Finger sein.

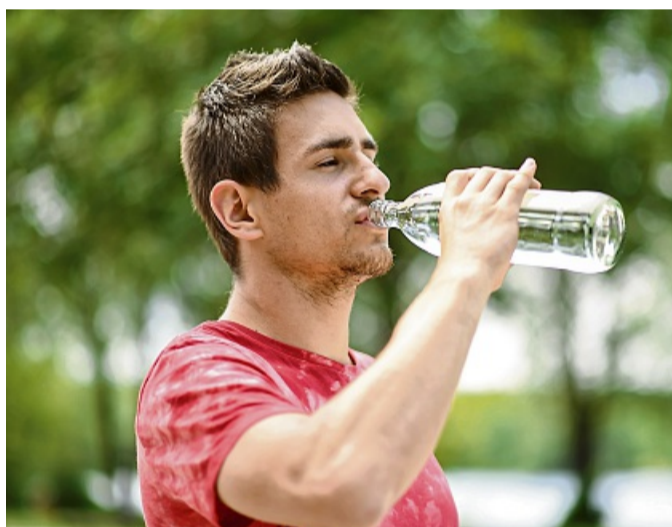
Übrigens: Schwitzen kann man lernen. Wer regelmäßig Sport treibt, kann laut Ralf Brandes das Schwitzen trainieren und damit die Wärmeregulation des Körpers optimieren.

An schwülen Tagen schwitzt es sich allerdings schlechter, denn auch die Luftfeuchtigkeit spielt eine Rolle. „Wenn die Luft bereits stark mit Wasser gesättigt ist, funktioniert das Schwitzen nicht mehr gut“,



Große Hitze kann dem Körper zu schaffen machen.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA



Um der Hitze entgegenzuwirken, braucht der Körper Flüssigkeit.

FOTO: TOBIAS HASE/DPA



Eine Kopfbedeckung schützt nicht nur Kinder vor Sonne und Hitze.

FOTO: SILVIA MARKS/DPA

sagt Ralf Brandes. Statt zu verdunsten, bleibt die Feuchtigkeit in der Kleidung hängen. Dann hilft oft nur der Rückzug in möglichst kühle Räume.

Woran erkenne ich, dass die Hitze gefährlich wird?

Schwindel, Kopfschmerzen, Erschöpfung oder Benommenheit sind laut Nadine Lenz typische Symptome für eine zu hohe Hitzebelastung. Auch starke Blässe oder Gesichtsröte, Übelkeit, Kurzatmigkeit, Unruhe oder Muskelschmerzen seien im Zusammenhang mit Hitze als Warnsignal zu sehen.

Viele dieser Beschwerden hängen mit dem Flüssigkeitsverlust zusammen, der beim

Schwitzen entsteht. „Wenn ich nicht ausreichend trinke, bedeutet das im Umkehrschluss, dass mein Blut immer konzentrierter wird“, sagt Ralf Brandes. Schlimmstenfalls geht es so weit, dass der Blutdruck absinkt und die Blutkörperchen beginnen, sich aneinander zu heften.

„Das wäre dann eine sehr bedrohliche Situation, die einen Hitzschlag darstellen würde“, sagt der Mediziner. Er empfiehlt daher, vor allem darauf zu achten, ob man Durst bekommt. Dies sei in der Regel eine der ersten Reaktionen des Körpers auf große Hitze.

Allerdings bekommen manche Menschen kein Durstgefühl, etwa aufgrund von Medikamenten. Oder kleine Kinder

können es nicht artikulieren. „Man merkt eine drohende Dehydrierung daran, dass der Mund trocken wird, das Herz sehr schnell schlägt und die Haut sich sehr trocken und warm anfühlt“, sagt Brandes.

Lebensbedrohlich wird Hitze dann, wenn die Körpertemperatur über 42 Grad ansteigt. Übrigens: Eine Hitzebelastung muss nicht zwingend mit direkter Sonneneinstrahlung einhergehen. „Das kann einem auch in der Sauna passieren“, sagt der Professor.

Wer ist bei Hitze besonders gefährdet?

Menschen mit Erkrankungen: Da die Hitze insbesondere den Blutkreislauf belastet, sind herzkranken Menschen ganz be-

sonders gefährdet. Auch könnten bestimmte Medikamente, die im Rahmen von psychischen oder neurologischen Therapien verschrieben werden, das Schwitzen beeinflussen, sagt Brandes. Demente Patienten können hingegen Schwierigkeiten haben, ihr Hitzegefühl auszudrücken und entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten. Kinder: „Die Schweißproduktion bei Kleinkindern ist geringer, ihre Stoffwechselrate aber höher als bei Erwachsenen“, sagt Nadine Lenz. „Außerdem ist die Hautoberfläche von Kindern im Verhältnis zum Körpergewicht groß – sie brauchen deshalb mehr Zeit als Erwachsene, um sich an Hitze anzupassen.“ Zur Gefahr werden kann aber

auch, wenn Kleinkinder nicht eindeutig mitteilen können, wenn ihnen zu warm ist. Alte Menschen: Für Menschen ab 65 Jahren ist Hitze besonders belastend. „Ihr Körper passt sich nicht mehr so leicht an hohe Temperaturen an“, sagt Nadine Lenz. „Sie schwitzen später und weniger, da die Zahl der Schweißdrüsen und die Durchblutung der Haut im Alter abnimmt.“ Auch das Durstgefühl sei im Alter weniger stark vorhanden.

Wie kann man sich vor Hitze schützen?

Um der Hitze entgegenzuwirken, braucht der Körper Flüssigkeit. Doch nicht nur die sollte man an heißen Tagen ausreichend nachlegen. Mit dem Schweiß verliert der Körper schließlich nicht nur Wasser, sondern auch Salze. Pro Liter Körperwasser sind das etwa 9 Gramm.

Mineralwasser und Co. enthalten meist aber weniger als 1 Gramm Salze pro Liter, reichen also nicht aus, um ausreichend nachzufüllen. Wer aufgrund des Schwitzens Salz hunger verspüre, solle diesem ruhig nachgeben, rät Brandes. Ebenfalls sinnvoll: auch mal zu isotonen Getränken zu greifen, da diese den Körper zusätzlich mit Salz, „leider aber auch Zucker“ versorgen, so Brandes.

Übrigens: Alkohol ist als Durstlöcher an heißen Tagen eine schlechtere Wahl als Wasser, Tee oder Schorle. Der Grund: „Alkohol entzieht dem Körper weiteres Wasser und wertvolle Mineralstoffe“, sagt Nadine Lenz. Der Körper werde ausgelagert und laufe Gefahr, auszutrocknen.

Was ist noch wichtig, um gut durch heiße Tage zu kommen? „Duschen Sie besser lauwarm als kalt, um den Kreislauf zu schonen“, rät Nadine Lenz. Um den Körper abzukühlen, könne man auch Wassersprays, feuchte Umschläge oder ein kühles Fußbad nutzen. Körperliche Aktivitäten sollten in die kühleren Morgen- oder Abendstunden verlegt und auch die Wohnung sollte möglichst kühl gehalten werden.

„Konsultieren Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt, um die gegebenenfalls eingenommenen Arzneimittel auf Hitzeverträglichkeit prüfen zu lassen und sorgen Sie für einen Sonnenschutz, wenn Sie ins Freie gehen“, sagt Nadine Lenz. Vor Strahlungshitze schützt laut Ralf Brandes vor allem helle und luftige Kleidung. tmm

Sie vermissen die aktuelle Ausgabe?
Sie haben Fragen zur Zustellung?

0561 / 203 2323

zustellung@mms-team.de

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

AKB
Autahandel & Service

Suche für Export Pkw - Lkw - Busse Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!

Siegener Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Mit Verachtung oder mit Menschen?

MIT MENSCHEN. MISEREOR
DIEHR HILFswerk

Foto: P. Pichowski

Bekanntschaften

Evelyn, 64 J., mit natürl. Ausstrahlung u. super Figur. Bin zwar keine Sportkanone, mag aber spaz., Rad fahren, bin gerne in der Natur u. koche für mein Leben gern. Mir fehlt ein lieber Mann, auf den ich mich freuen kann u. für den ich immer da sein werde. Bin gespannt auf Deinen Anruf üb. PV u. unser Kennenlernen. **Tel. 0176-57889239**

Walburga, 74 J., blonde Witwe, mit schlanker Figur u. schönen Kurven, viel jünger wirkend. Bin einfühlsam, warmherzig, häuslich, umsorge u. veröhne gerne. Nach überstand. Schicksalsschlag wünsche ich mir wieder einen ehrlichen Partner bis 85 J. Rufen Sie gleich üb. PV an, die Einsamkeit ist so fürchtbar. **Tel. 0162-7939564**

Irena, 78 J., in Polen geboren, seit ü. 40 Jahren hier zu Hause. Ich bin freundlich, ordentlich, koche gern u. mag spazieren in unserer schönen Natur. Ich freue mich, einen lieben Mann hier aus der Umgebung kennenzulernen. PV **Tel. 0162-7928872**

Anzeigen lesen - in Ruhe auswählen.

Immobilienverkauf

2-FH in Ederthal-Gifflitz zu verkaufen
Bj. 1996, ca. 235 m² Wohnfl., 930 m² ebenerd. Grdst., voll unterkellert, E-Ausweis in Bearb., Kaufpreis auf Anfrage zzgl. 3,57 % Käuferprovision
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

Immobilienankauf

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
Telefon: 0178 4486474

IMMO & FINANZ
Markus Büser

Stellenangebote



Kreis- und Hansestadt Korbach

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Sachbearbeiter/in Abgaben und Abfallwirtschaft (w/m/d)

für unseren Fachbereich Finanzen und Abfallwirtschaft. Die Stelle ist **unbefristet** und in **Vollzeit** zu besetzen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.korbach.de/jobs.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **15. Juni 2025** über unser Online-Portal.



Magistrat der Kreis- und Hansestadt Korbach
Bewerbungen
Anschrift: Stechbahn 1, 34497 Korbach
E-Mail: bewerbungen@korbach.de
Telefon: 05631 53-0




Der Pastoralverbund St. Georg Lahn/Eder sucht für den Dienort Frankenberg zum 01.07.2025 eine



Verwaltungsleitung (m/w/d)

Die Anstellung erfolgt unbefristet im Umfang von 25 Wochenstunden.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.jobs.bistum-fulda.de






Sachbearbeiter (ID) Flüssiggas (m/w/d)

- Sie beraten und verkaufen engagiert und kompetent zur Zufriedenheit Ihrer Kunden
- Sie sind kommunikativ und kontaktfreudig
- Sie gehen freundlich auf Ihre Kunden zu und beantworten fachkundig offene Fragen

... dann suchen wir genau SIE!

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie durch Scannen des QR-Codes oder unter www.balzergas.de/top-navigation/unternehmen/jobs-karriere

BalzerGas ist eine Niederlassung der Balzer GmbH & Co. KG



Produktionsmitarbeiter (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine engagierte Persönlichkeit, die uns als Produktionsmitarbeiter unterstützt.

Die AUFGABEN:

- Unterstützung bei der Herstellung und Bearbeitung unserer Produkte
- Verpackungs- und einfache Montagetätigkeiten
- Bedienung von Maschinen

JETZT BEWERBEN!

✉ info@kamotec.de ☎ 02984/9200-0
📍 Weiferweg 12, 59969 Hallenberg



Diakonisches Werk Waldeck-Frankenberg

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine

Geschäftsführung (m/w/d) unseres regionalen Diakonischen Werkes Waldeck-Frankenberg.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter <https://www.dwwf.de/stellenangebote/>

www.dwwf.de



Lust auf... action and fun.

Wir suchen Unterstützung:

- **Elektroniker (m/w/d)** in der Instandhaltung
- **Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d)** in der Montage

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: www.weidemann.de/karriere/stellenangebote



Weidemann GmbH
Elfringhäuser Weg 24
34497 Korbach




Unser Ziel:
Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Umweltschutz ist dir genauso wichtig wie uns?

Dann komm in unser Team und gestalte deine Zukunft nachhaltig!

Zum 1. August 2025 stellen die Kommunen Allendorf (Eder), Battenberg (Eder), Burgwald und Hatzfeld gemeinsam


eine/n Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf Umwelttechnologin/-technologie für Abwasserbewirtschaftung und

eine/n Auszubildenden (m/w/d) für den Beruf Umwelttechnologin/-technologie für Wasserversorgung

ein.

Weitere Informationen findest du im Internet auf unseren Homepages

oder über den QR-Code



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Die **EGF EnergieGesellschaft Frankenberg mbH** ist Ihr kompetenter Energieversorger und Energiedienstleister vor Ort – wir sind fest in Frankenberg und der Region verwurzelt. Als leistungsstarker Partner versorgen wir unsere Kunden in Frankenberg, Gemünden und Rosenthal sicher und zuverlässig mit Energie. Weiterhin sorgen wir für eine sichere Trinkwasserversorgung in Frankenberg und haben außerdem die Betriebsführung für das Abwasserwerk und die Stadtwerke Frankenberg GmbH mit dem dazugehörigen Ederberglandbad, sowie den WVZV Wasserversorgungszweckverband Gemünden-Haina übernommen.

Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie (m/w/d) uns als

- **Elektroniker für Betriebstechnik**
- **Sachbearbeiter Messwesen**
- **Reinigungskraft (Minijob)**

Weitere Infos:
Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.egf-frankenberg.de oder einfach den QR-Code scannen.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte, bevorzugt elektronisch, mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und Qualifikationsnachweisen unter stellenanzeigen@egf-frankenberg.de

EGF EnergieGesellschaft Frankenberg mbH
Pferdemarkt 22 · 35066 Frankenberg (Eder)
Telefon: 06451 755-0
www.egf-frankenberg.de




localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.



Mit SICHERHEIT für ALLE was dabei!

Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.
Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

Logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

RUNDSCHAU
FÜR DEN LEBENSMITTELHANDEL

DEUTSCHLANDS
BESTE
GETRÄNKE
HÄNDLER
2025

In Kooperation mit:
WEIN
MARKT

Beck's Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,10 €

Jede Woche erfrischende Angebote!

Angebote gültig vom 02.06. – 07.06.2025

-45%
10,99 9,99
im Wert von 11,00 €

Köstritzer Schwarzbier
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,10 €

-39%
10,99

Eschweger Klosterbräu Bier*, Jacobinus Bier*
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,20 €

ANGEBOT
11,99 10,99
im Wert von 11,10 €

Mönchshof Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
11 = 1,40 €

16,99 12,99
im Wert von 11,10 €

Krombacher Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,58 € Pfand,
11 = 1,30 €

Aktion!
Sixpack Pils GRATIS!
im Wert von 5,29 €

Bad Brückenaauer Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,67 €

ANGEBOT
5,99

Hofbräu Original, Hofbräuhaus Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,60 €

ANGEBOT
15,99 14,99
im Wert von 11,150 €

Erdinger Brauhaus, Weißbier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,26 € Pfand,
11 = 1,60 €

ANGEBOT
15,99

Rother Bräu Öko Bier*
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,60 €

18,49 15,99 14,99
im Wert von 11,150 €

Schneider Weisse
Original, Festweisse*,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,50 €

ANGEBOT
14,99

Perfect Draft*
diverse Sorten,
Fass = 6 l,
zzgl. 6,50 € Pfand,
11 = 2,67 €

ANGEBOT
15,99

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,7 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,42 €

3,99 3,49

Volvic
natürliches Mineralwasser,
Kasten = 6 x 1,5 l,
zzgl. 3,00 € Pfand,
11 = 0,67 €

-29%
5,99

Selters Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,54 €

ANGEBOT
6,49

Volvic Touch, Tee
diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1,5 l,
zzgl. 3,00 € Pfand,
11 = 1,00 €

-25%
8,99

Heil Saft, Nektar*
diverse Sorten,
außer Apfelsaft,
1 l-Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
11 = 1,79 €

ANGEBOT
1,79 1,59
im Wert von 11,150 €

Bembel with care
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
0,5 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,98 €

Beim Kauf von 22 Dosen * 2 Dosen GRATIS!
zzgl. 0,50 € Pfand

ANGEBOT
0,99

Bree
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
11 = 3,99 €

-43%
2,99

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,83 €

ANGEBOT
9,99

Doppio Passo Primitivo
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
11 = 7,32 €

-21%
5,49 4,99
im Wert von 6,60 €

Schilkin Berliner Luft
Pfefferminzlikör,
0,7 l-Flasche,
11 = 9,99 €

-30%
6,99

Captain Morgan
Original Spiced Gold,
0,7 l-Flasche,
11 = 14,27 €

-23%
9,99

Coca-Cola
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,90 € Pfand,
11 = 2,02 €

-25%
3,99

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

5 x 2 Karten Die Papstin in Fulda 09.07.2025

1 x Wochenende in Getriebelnd 09.07.2025

www.logo-getraenke.de

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg

www.logo-getraenke.de

IHR WOCHENHOROSKOP

- WIDDER 21.3.-20.4.** Es ist gar nicht so einfach, derzeit den Überblick zu behalten. Sie aber schaffen es, weil Sie Wichtiges von Unwichtigem trennen können.
- STIER 21.4.-21.5.** Niemand verlangt von Ihnen, dass Sie Ihren Standpunkt aufgeben. Etwas mehr Kompromissbereitschaft sollten Sie aber dennoch zeigen.
- ZWILLING 22.5.-21.6.** Es macht Sie zufrieden, wenn Sie sehen, dass Ihr Partner von Erfolg zu Erfolg eilt. Überlegen Sie gut, wie Sie ihn weiterhin unterstützen können.
- KREBS 22.6.-22.7.** Ihre Offenheit hilft Ihnen, interessante Möglichkeiten zu nutzen. Das erleichtert Ihnen, die Entwicklung eines Projektes genau zu planen.
- LÖWE 23.7.-23.8.** Kaum zu glauben, was Sie alles auf die Beine stellen, um Ihre Interessen durchzusetzen. Sie sind eben ein wahres Bündel geballter Energie.
- JUNGFRAU 24.8.-23.9.** Man macht Ihnen ein großartiges Angebot. Bedenken Sie aber die Nachteile, die Sie einem Freund zufügen würden, wenn Sie darauf eingehen.

Von trist zu trendig mit wenigen Klicks

(djd-k). Der eigene Balkon ist in der sonnigen Jahreszeit das Highlight jeder Wohnung. Doch vielerorts herrscht Tristesse. Witterungseinflüsse gehen an Balkonen nicht spurlos vorüber. Risse, Feuchtigkeitflecken oder lose Bodenplatten sind sichtbare Zeichen dafür, dass eine Sanierung des Belags überfällig ist. Weil niemand tage- oder wochenlang auf den Außenbereich verzichten möchte, gibt es Sanierungslösungen für ein zeitsparendes Arbeiten. Die Natursteinteppiche von Renofloor etwa werden schwimmend verlegt und per Klicksystem miteinander verbunden. Die integrierte Drainage führt Nässe wirksam ab. Ein weiterer Vorteil: Aufgrund der geringen Aufbauhöhe von nur 13 Millimetern kann der Altbelag häufig liegen bleiben. Somit erhält der Balkon in weniger als einem Tag eine neue, trendige Optik. Unter www.renofloor.de etwa gibt es ausführliche Informationen und nützliche Verlegeanleitungen.

- WAAGE 24.9.-23.10.** Es fällt Ihnen schwer, sich auf die Arbeit zu konzentrieren. Zu viele private Dinge lenken Sie von den Erfordernissen des Alltags ab.
- SKORPION 24.10.-22.11.** Das Arbeitsklima ist prächtig, die täglichen Pflichten kosten Sie allenfalls ein müdes Lächeln. Gefahr droht nur durch waghalsiges Handeln.
- SCHÜTZE 23.11.-21.12.** Unter dem aktuellen Sterneneinfluss werden Ihnen einige Dinge gelingen, die sogar Ihre schärfsten Kritiker in ungläubiges Erstaunen versetzen.
- STEINBOCK 22.12.-20.1.** Wenn Sie zu fordernd auftreten, müssen Sie sich auf ein Bollwerk der Ablehnung gefasst machen. Werben Sie lieber diplomatisch für Ihren Plan.
- WASSERMANN 21.1.-19.2.** Sie haben viel Grund, in Herzensdingen optimistisch in die Zukunft zu schauen! Wer eine neue Partnerschaft ins Auge fasst, hat gute Chancen.
- FISCHE 20.2.-20.3.** Sie konnten endlich etwas in Gang setzen, was Sie auf dem Weg zum großen Glück einen Riesenschritt voranbringt. Genießen Sie den Erfolg!

Was Trauernden hilft – und was nicht

Trauer ist ein schmerzhafter, oft einsamer Prozess – doch muss er das sein? „Wir brauchen liebe Menschen, um gut unterstützt und mit viel Rücksicht aufgenommen zu werden, um diesen langen Weg der Trauer gehen zu können“, sagt die Trauerbegleiterin Chris Paul im Gespräch mit dem Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“.

ist. „Dann reicht es oft, nur ein bisschen da zu sein, zu reden. Das heißt Normalität.“

Bindung statt Loslassen

Ein weit verbreitetes Missverständnis: dass Trauern bedeute, loszulassen. „Im Gegenteil“, sagt Chris Paul. Studien zeigten, dass es vielen Menschen helfe, mit den Verstorbenen in Verbindung zu bleiben – sei es durch Erinnerungen, Rituale oder Zeichen. Auch alltägliche Gesten wie das Tragen eines Erinnerungsstücks oder das Gespräch am Grab seien heilsam. „Wenn ich eine gute innere Verbindung zu den Verstorbenen habe, habe ich tatsächlich mehr Entspannung und Liebe für die Lebenden.“ dpa



Einfach da sein: Trauernde brauchen keine perfekten Worte – oft genügt ein stilles, mitfühlendes Dasein.
FOTO: ALICIA WINDZIO/DPA